

# Übersicht nächste Woche (Auswahl)

Datum	Zeit	Anlass
DI, 17.10.	14.00 Uhr	Seniorentreff: Herbstausflug
DI – DO 17. – 19.10.	20.00 Uhr	«Heil und Heilung» mit Andreas Straubhaar im Gemeindezentrum Arche, Dagmersellen
DO, 19.10.	19.30 Uhr	Gebet für die Region (Ref. Kirche Eriswil)
FR, 20.10.	ab 18.00 Uhr	Teenieclub: «Pizza Pronto»
SA, 21.10.	14.00 Uhr	Royal Rangers (Jungschar)
SO, 22.10.	10.00 Uhr	Family Church mit Mittagessen → Bitte fürs Mittagessen anmelden!

## Family Church mit Mittagessen



DER ERLEBNISGOTTESDIENST FÜR ALLE



**22. Oktober 2023**  
**10.00 Uhr**  
**mit Mittagessen**

(bitte anmelden:  
im Korpsbüro, auf Liste eintragen  
oder unter [huttwil.heilsarmee.ch](http://huttwil.heilsarmee.ch))  
Unkostenbeitrag: Fr. 5.-- ab 16 Jahre



Heilsarmee Huttwil



# Korps Huttwil

[huttwil.heilsarmee.ch](http://huttwil.heilsarmee.ch) | [korps.huttwil@heilsarmee.ch](mailto:korps.huttwil@heilsarmee.ch)  
Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

## Predigtnotizen und Informationen Sonntag, 15. Oktober 2023

**Serie:** Beten mit den Psalmen (28)

**Thema:** **Der siegreiche König!**

**Text:** **Psalm 2**

**Ziel:** Wir lassen uns hineinnehmen in die ehrfürchtige Anbetung des siegreichen Gottessohnes und "küssen seine Füße in Beben" (V.11 nach Erich Zenger).

### Ein paar Beobachtungen

Der Psalm 2 ist ein sogenannter "Königpsalm" und wurde wohl bei der Krönung eines neuen Königs gelesen oder gesungen. Der Psalmist fordert darin die heidnischen Völker auf, ihre rebellischen Pläne gegen Gott aufzugeben und sich der Autorität seines Sohnes zu unterwerfen.

Der katholische Theologe Erich Zenger schreibt in seiner Psalmenauslegung treffend: "**[Der Psalm drückt die] Sehnsucht [nach] einem neuen, gottgeschenkten Königtum [aus], das in der Vollmacht des Weltherrschers JHWH alle chaotischen Mächte bändigt, damit die Gottesherrschaft endgültig und weltweit Wirklichkeit wird.**" Entsprechend wird der Psalm 2 im NT konsequent auf Jesus hin ausgelegt → vgl. Apg. 4,25-28; Hebr. 1,5; Offb. 2,26+27.

Psalm 1 und 2 gehören im jüdischen Tenach zusammen und bilden gemeinsam das (Doppel-)Tor zu den Psalmen. Tatsächlich kann man

die beiden Psalmen so lesen, dass sie mit dem "Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen..." (1,1) beginnen und mit dem "Wohl allen, die ihm vertrauen" (2,12) schliessen.

## Eine kurze Reise durch den Psalm

### 1. Strophe (V.1-3): Die Rebellion der Völker

**Warum toben die Völker vor Zorn? Warum schmieden sie vergebliche Pläne? Die Könige der Erde lehnen sich auf, die Herrscher der Welt verschwören sich gegen den HERRN und seinen Gesalbten. »Wir werden ihre Ketten zerreißen«, schreien sie, »und uns von ihrer Herrschaft befreien!«**

Die Völker der Erde rebellieren gegen Gott und den von ihm eingesetzten Gesalbten (hebr. *meschiach*) – zunächst der eingesetzte israelische König, darüber hinaus der verheissene Messias– griech. *christos*). Seit dem Sündenfall steht der Mensch in Rebellion gegen Gott und versucht, sich seinem Einfluss zu entziehen. Doch das gelingt ihm nicht! Seine Pläne sind **vergeblich**.

### 2. Strophe (V.4-6): Die Souveränität Gottes

**Doch der Herrscher im Himmel lacht und spottet über sie. In seinem Zorn straft er sie und erschreckt sie mit seiner heftigen Wut. Denn der HERR spricht: »Ich habe meinen König auf dem Zion, meinem heiligen Berg, eingesetzt.«**

Indem Gott über die irdischen Könige lacht und spottet, bringt er seine Souveränität und Überlegenheit zum Ausdruck. Übrigens: **Als Kinder Gottes dürfen wir in das souveräne Lachen Gottes einstimmen**. Schon mal probiert? Das kann gerade im Angesicht von Hausforderungen und Widerwärtigkeiten enorm befreiend und belebend wirken! Dem Lachen Gottes folgt sein Zorn. Er richtet sich gegen alle, die sich seinem Gesalbten widersetzen → vgl. Joh. 3,16-18.

### 3. Strophe (V.7-9): Die Proklamation des Königs

**Der König verkündet den Beschluss des HERRN: »Der HERR hat zu mir gesprochen: »Du bist mein Sohn. Heute habe ich dich gezeugt. Bitte nur darum, und ich will dir die Völker zum Erbe geben,**

**die Enden der Erde zu deinem Eigentum. Du wirst sie mit eisernem Stab zerschmettern und sie zerschlagen wie Tontöpfe.«**

**"Heute habe ich die gezeugt"** = Inthronisationsformel. Gemeint ist nicht die Geburt des Gesalbten, sondern seine Einsetzung/Proklamation als Herrscher → vgl. Jesus in Mt. 28,18. Gott bezeichnet den Gesalbten als seinen Sohn. In dieser Stellung ist er erbberechtigt und erhält auf seine Bitte hin die Völker der Erde zu seinem Eigentum. Dasselbe gilt für uns als Söhne und Töchter Gottes → vgl. Gal. 4,6-7!

Die in Vers 9 verliehene Gewalt dient der Sicherung der Ordnung im Königreich. **"Zerschlagen/Zerschmettern"** meint hier nicht zerstören, sondern viel mehr die Ordnung/das Leben zu schützen und zu verteidigen. Eine antike griechische Übersetzung übersetzt an dieser Stelle: **"Du kannst sie weiden."**

### 4. Strophe (V.10-12): Die Ermahnung der Völker

**Deshalb, ihr Könige, handelt klug! Lasst euch warnen, ihr Herrscher der Erde! Dient dem Herrn in Ehrfurcht und jubelt ihm zu mit Zittern. Beugt euch vor dem Sohn Gottes, damit er nicht zornig wird und ihr euer Leben verliert, denn sein Zorn bricht leicht aus. Glückliche sind alle, die bei ihm Schutz suchen!**

Im letzten Abschnitt werden die Könige der Welt aufgefordert, ihre rebellische Haltung Gott gegenüber abzulegen und sich ihm und seinem Sohn freiwillig zu unterwerfen – denn: **"Glücklich sind alle, die bei ihm Schutz suchen!"** (V.12) Wer sich entscheidet, in der Rebellion Gott gegenüber zu verharren, der wird am Ende sein Leben verlieren.

## Und jetzt?

- !! Bete den siegreichen König an und beuge deine Knie vor ihm! Zur Inspiration: Offb. 5!
- !! Stimme in das Lachen Gottes über alles, was dir Angst macht und dich bedroht, ein! Suche Schutz bei ihm!
- !! "Dient JHWH in (Gottes-)Furcht und küsst seine Füße in Beben." (V. 11 nach Erich Zenger)